

UNIVERSITÄT REGENSBURG

In der Fakultät für Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften ist eine Entwicklungsprofessur (W 2 mit Tenure Track auf Lebenszeitprofessur W 2) für Mehrsprachigkeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zu besetzen. Die Universität Regensburg bietet die Perspektive einer dauerhaften Übertragung einer W2-Professur im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit bei positiver Tenure-Evaluation. Die Anforderungen der Tenure-Evaluationen finden Sie unter <https://go.ur.de/tt-satzung>.

Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber (m/w/d) soll das Themengebiet Mehrsprachigkeit in Forschung und Lehre vertreten und international in diesem Gebiet ausgewiesen sein. Erwartet wird Erfahrung mit Forschungsprojekten und der Einwerbung von Drittmitteln. Die Bereitschaft zur interdisziplinären Vernetzung und Zusammenarbeit im Kontext des fakultären Forschungs- und Lehrzusammenhangs Mehrsprachigkeit und Regionalität sowie im Rahmen der universitären Forschungsschwerpunkte (Area Studies, Digital Humanities) wird vorausgesetzt. Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber (m/w/d) übernimmt Leitung und Ausbau des Forums Mehrsprachigkeit und Regionalität (FoMuR). Das Aufgabengebiet schließt die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung ein.

Gemäß der Satzung der Universität Regensburg zu Berufungen von Professorinnen und Professoren in einem Tenure-Track-Verfahren vom 14. Februar 2020 gelten für die Entwicklungsprofessur die Einstellungsvoraussetzungen gemäß Art. 14 BayHSchPG. Dies bedeutet vor allem die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch eine in der Regel mit Auszeichnung abgeschlossene Promotion nachgewiesen wird, sowie der frühen Karrierephase angemessene zusätzliche wissenschaftliche Leistungen.

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen nach der Promotion die Universität gewechselt haben oder vor der Bewerbung mindestens zwei Jahre außerhalb der Universität Regensburg wissenschaftlich tätig gewesen sein.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist der Universität Regensburg ein besonderes Anliegen (nähere Infos unter www.uni-regensburg.de/chancengleichheit). Um den Gleichstellungsauftrag zu erfüllen und die Zahl ihrer Professorinnen zu erhöhen, fordert sie qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für eine Ernennung richten sich nach den Bestimmungen des BayBG und des BayHSchPG. Die Altersgrenze des Art. 10 Abs. 3 BayHSchPG ist zu beachten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis) sind ausschließlich elektronisch (PDF)

bis zum 30. November 2020

an den Dekan der Fakultät für Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften der Universität Regensburg, fakultaet.slk@ur.de, zu richten.

Die englische Fassung des Ausschreibungstextes finden Sie unter <https://go.uni-regensburg.de/stellen-professuren>.